



Sind Sie für oder gegen elektrische Tretroller in Selbstbedienung? Diese Frage wird am Sonntag, dem 2. April, den Pariser Bürgern gestellt. Das Thema spaltet die Gemüter. Die Pariser Tretroller-Vermieter, die sich gegen das Rathaus stellen, haben eine umfassende Kommunikationskampagne gestartet.

Selbstbedienungs-Tretroller – werden sie verboten, oder geht es für sie weiter? Für die einen ist es ein praktisches Transportmittel, für die anderen ein sehr gefährliches Gerät – jeder hat seine eigene Meinung. „Die Leute, die Roller benutzen, haben nicht unbedingt alle einen Führerschein, also gibt es einige, die die Autos nicht durchlassen und Fehler machen“, meint eine Pariserin gegenüber dem Sender France 3. „Außerdem hört man sie nicht kommen“, ergänzt eine andere Frau. Es gibt Risiken, aber auch viele Vorteile. Für einige wäre die Lösung des Problems einfach etwas mehr Höflichkeit und Vorsicht. „Ich denke, jeder sollte etwas vorsichtiger sein“, urteilt ein Mann.

Auch Influencer haben Stellung bezogen.

Sollte man die Tretroller verbieten? Am Sonntag, dem 2. April, sind die Pariser Bürger aufgerufen, ihre Meinung zu äußern. Es wurden 21 Wahllokale zur Abgabe der Stimmen eingerichtet. Es ist jedoch nicht möglich, online abzustimmen, sehr zum Leidwesen der Betreiber von Tretrollern, die in den sozialen Netzwerken unter dem Schlagwort #sauvetatrott einen Gegenangriff starteten. Auf TikTok haben mehrere Influencer Stellung bezogen. Videos mit Millionen von Views, die das Ergebnis einer bezahlten Partnerschaft sind. Eine mehr als fragwürdige Methode, meint das Pariser Rathaus. Das Rathaus kritisiert auch die kostenlose Nutzung von Tretrollern, die für den heutigen Sonntag eingeführt wurde, um die Nutzer dazu zu bringen, zur Wahl zu gehen...